

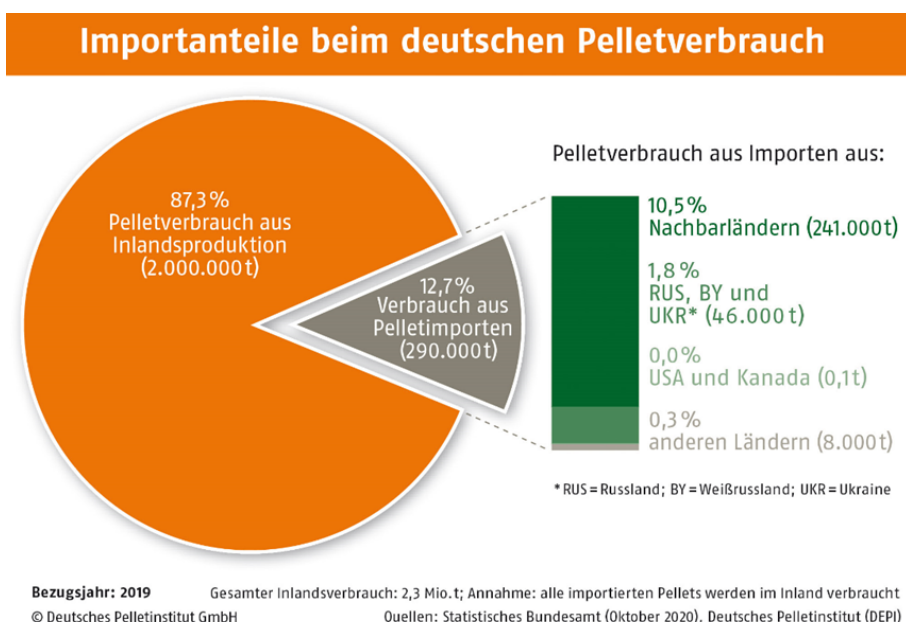


Kurzinformation

Holzpellets

In Deutschland werden Holzpellets nach Aussage des Deutschen Pelletinstituts (DEPI) zu etwa 90 Prozent aus Sägespänen und Resthölzern hergestellt, die als Nebenprodukte der Sägeindustrie anfallen. Für die restlichen 10 Prozent wird nicht-sägefähiges Rundholz genutzt, das beim Holzeinschlag und bei der Durchforstung anfällt. Aus qualitativen Gründen werden Altholz und Waldrestholz nicht zu Holzpellets verarbeitet.¹

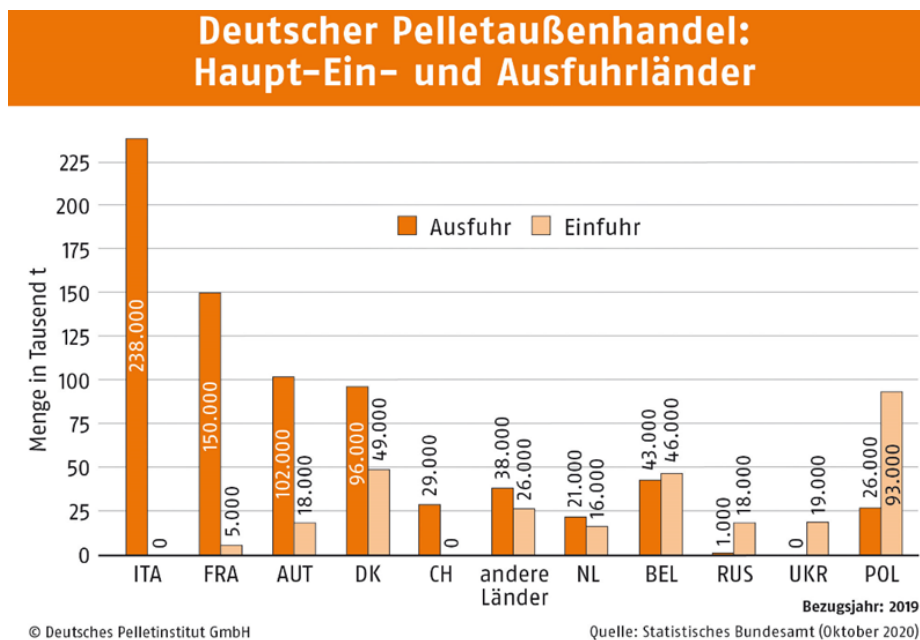
Die folgende Grafik zeigt die Importanteile beim deutschen Pelletverbrauch im Bezugsjahr 2019:²



1 <https://www.depi.de/pelletproduktion>.

2 Siehe hierzu: <https://www.depi.de/pelletproduktion#b4v1u>.

Ebenso findet sich auf den Seiten des Deutschen Pelletinstituts eine Darstellung des deutschen Pelletaußenhandels unterteilt in die Haupt-Ein- und Ausfuhrländer für das Bezugsjahr 2019:³



Nach Informationen des Statistischen Bundesamtes stellt sich der Außenhandel mit Holzpellets in Deutschland für die Jahre 2020 und 2021 wie folgt dar:⁴

Jahr	Ausfuhr (in t)	Einfuhr (in t)
2020	810.916,4	301.622,3
2021 ⁵	817.252,6	403.580,5

3 <https://www.depi.de/pelletproduktion#b4v1u>.

4 Email des Statistischen Bundesamtes vom 24.11.2022.

5 Die Daten für 2021 sind noch vorläufige Ergebnisse.